

BIGRA-Rundbrief 2014/01



20.4.2014

DER FRÜHLING IST DA!

So wie das Bergeller Smaragdeidechsen-Männchen auf dem Bild oben, so zieht es uns langsam wieder hinaus in die warme Frühlingssonne. Viele Amphibien haben da schon einen Vorsprung, in einigen Laichgewässern schwimmen die Kaulquappen des Grasfrosches schon zu Tausenden herum.

Hoffentlich gibt's diesen Frühling einen besseren Mix aus warmen, trockenen und kühleren, feuchten Wetterperioden als 2013. Dann dürfen wir uns auf viele interessante Beobachtungen freuen, und die karch-Leute über die vielen Bündner Meldungen über die Webfauna im Internet!

Den Leserinnen und Lesern des BIGRA-Rundbriefes wünsche ich viele schöne Beobachtungen und Erlebnisse in der Natur!

Chur, 20. April 2014

Hans Schmocker

WEBSITE DER BIGRA: WWW.BIGRA.CH

Die BIGRA-Tagung in Tiefencastel fand am 8. März statt, der erste Bündner Amphibienkurs läuft seit Anfang März, und der Reptilienkurs beginnt Anfang Mai. Auf der BIGRA-Website findet man die Informationen zu diesen BIGRA-Aktivitäten, meistens unter „News“ (http://www.bigra.ch/1_News/index_news.htm) und „Termine, Kurse“ (http://www.bigra.ch/3_Kurse_Termine/index_kurse_terminen.htm).

An dieser Stelle wiederhole ich mich: Ich bemühe mich, die BIGRA-Website einigermassen aktuell zu halten. Wenn es unter den BIGRA-Leuten oder deren Bekannten jemanden gibt, der diese Website auf Vordermann bringen möchte, dann freue ich mich auf die gute Zusammenarbeit mit dem künftigen Webmaster oder der künftigen Webmasterin.

REPTILIENKURS 2014: BITTE MACHT WERBUNG!

Auch 2014 findet wieder ein Reptilienkurs in Graubünden statt. Weist bitte interessierte Bekannte und Verwandte auf diesen 7. Reptilienkurs hin, es hat noch ein paar freie Plätze. Der Kurs wird in Chur und Umgebung und im Misox stattfinden, und dies erneut in der kompakten Form: 1 Wochenende am ersten Mai-Wochenende, 1 Übungsabend im Mai, 1 Exkursionstag mit freiwilliger Prüfung im Juni.

Link: [Informationen zum Reptilienkurs Graubünden 2014!](#)

REPTILIENSUCHTAG - IN DER SURSELVA

Am Samstag, dem 17. Mai 2014 (Verschiebedatum: 31. Mai 2014) findet der erste Reptiliensuchtag der BIGRA statt. Über das Was, Wann, Wo und Wie gibt die [Information zum Reptiliensuchtag 2014](#) Auskunft. Aktueller Stand: 4 Anmeldungen. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich noch ganz viele für diesen Reptiliensuchtag anmelden würden!

Bei meiner Nachsuche in der Surselva bin ich 2012 auf diesen Schwärzling der Bergeidechse gestossen:



MÜNSTERTAL: SMARAGDEIDECHSE GESUCHT!

Für das Biodiversitäts-Monitoring der Schweiz gehört das Münstertal zu biogeografischen Region der „Östlichen Zentralalpen“. Da haben wir immer wieder die Schwierigkeit, die dort im untersten Talbereich vorkom-

mende Smaragdeidechse nachzuweisen. Wer also dieses schöne Tal besuchen wird, hat hiermit einen konkreten Hinweis, worauf genauer geachtet werden kann. Tipps für die Suche nach der grössten Bündner Echsenart im Münstertal: Von Valentin Pitsch, Müstair, oder von mir.

AMPHIBIEN- UND REPTILIENBEOBACHTUNGEN MELDEN

Für die Leute der Karch und für mich ist es am einfachsten und rationellsten, wenn ihr eure Beobachtungen übers Internet meldet, und zwar über die „Webfauna“.

Link für die Anmeldung, nötig beim ersten Einstieg:

http://scutum4.unine.ch/Webfauna/Subscription_input.do?request_locale=de Dort die Personalien und die anderen Angaben eingeben und unten dann auf „Speichern“ drücken. Mit einem Mail erhält man dann das Passwort für den Einstieg in die Meldeseiten mit dem hier folgenden Link.

Link fürs Eintippen eurer Meldungen:

http://scutum4.unine.ch/Webfauna/Welcome.do?request_locale=de

Dort meldet ihr euch an, klickt oben auf „Beobachtungen“ und dann auf „Datenerfassung Online“. Ist dort auf der ersten Seite alles erledigt, kann man (muss man aber nicht) unten noch auf „Datei(en) laden“ klicken und ein Foto anhängen, dann unten rechts auf „Abschicken“ klicken. Dann gelangt man auf die zweite Seite, wo die eingegebenen Informationen überprüft werden können. Ganz wichtig: Auf dieser zweiten Seite muss man bei jeder eingegebenen Beobachtung ganz unten rechts auf „Bestätigen“ klicken!

Eine der positiven Seiten von „Webfauna“: Ihr könnt eure eigenen Daten jederzeit abrufen und in Form einer Exceldatei herunterladen: Oben auf „Beobachtungen“ und dann auf „Datenabfrage“ klicken.

BIGRA-PROJEKTE

Auf der BIGRA-Website sind Informationen zu den vier BIGRA-Projekten zu finden, welche wir im März 2012 gestartet haben. Link: http://www.bigra.ch/2_Projekte/index_projekte.htm. Der oben erwähnte Reptiliensuchtag Surselva ist ein Beitrag zum BIGRA-Projekt 01.

Wenn jemand seit 2012 Beobachtungen gemacht hat, welche für eines der BIGRA-Projekte von Bedeutung sind, wäre ich um eine kurze Mitteilung froh. Die Kontaktpersonen der einzelnen Projekte nehmen diese Informationen – ob mit oder ohne Bildbelege – aber auch gerne entgegen.

MITGLIEDSCHAFT BEI DER BIGRA Website: Rubrik [„Mitmachen“!](#)

Die Regel: Ein Mitglied der BIGRA ist Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden, zahlt deren Jahresbeitrag und meldet mir, dass er bei der BIGRA mitmachen möchte. Die Ausnahme: Wer nur bei der BIGRA mitmachen möchte, meldet mir das und bezahlt eine bescheidene Jahresgebühr von 20 Franken. Auf der Website der BIGRA ist eine ausführlichere Information aufgeschaltet, zusätzlich mit der Möglichkeit, einen Einzahlungsschein herunterzuladen ([Link!](#)). Diesen schicke ich aber auf Anfrage auch gerne in Papierform zu.

